Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Erbendorf IV : TV Floß
Samstag, 16.09.2023, 18:00 Uhr

TSV Erbendorf IV siegt deutlich gegen TV Floß

Als Sascha Stengl sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV Floß besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV Floß meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Stengl und Schraml, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Wunderer / Stengl überzeugten im Match gegen Lindner / Einsporn, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Der Start in die Partie hätte für Eigner / Schraml besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Prölss / Schmidt noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Matthias Eigner gelang es, Hermann Prölss im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Theo Wunderer verlor seine Partie gegen Rudolf Lindner unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Wenig Chancen ließ Niklas Schraml im Anschluss bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Timo Einsporn. Sascha Stengl konnte im Spiel gegen Wolfgang Schmidt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Erbendorf IV und des TV Floß. Wenige Chancen hatte wiederum Matthias Eigner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Rudolf Lindner, so dass Lindner seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Eher ungefährdet war indes der Erfolg in drei Sätzen von Theo Wunderer gegen Hermann Prölss. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Wolfgang Schmidt zeigte Niklas Schraml seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Eher wenig Gegenwehr bekam Sascha Stengl bei seinem Sieg in drei Sätzen von Timo Einsporn. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Sieg geht der TSV Erbendorf IV am 23.09.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV 1960 Kastl II, während der TV Floß am 26.09.2023 gegen die DJK Neustadt a.d. Waldnaab II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Erbendorf IV
Doppel: Wunderer / Stengl 1:0, Eigner / Schraml 1:0
Einzel: M. Eigner 1:1, T. Wunderer 1:1, N. Schraml 2:0, S. Stengl 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (20:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV Floß
Doppel: Lindner / Einsporn 0:1, Prölss / Schmidt 0:1
Einzel: R. Lindner 2:0, H. Prölss 0:2, W. Schmidt 0:2, T. Einsporn 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (20:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").